

# NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Pastorin Anne Jaborg aus Oldenburg

Dienstag, 5. September 2023

---

Davon hatte ich noch nie gehört: "ACT Alliance – Kirchen helfen gemeinsam." Ich stehe am Info-Stand der Diakonie Katastrophenhilfe. Was ich immer schon mal wissen wollte: Wie geht die Hilfe eigentlich los? Da ereignet sich schon wieder eine Naturkatastrophe, ein Erdbeben irgendwo auf der Welt, und wie kommt die Katastrophenhilfe dann in die Startlöcher? Durch unsere Partnerorganisationen vor Ort, sagt der Mann am Info-Stand. Wir sind gut vernetzt. Vor Ort wissen sie am besten, was gerade benötigt wird und wie man es zu den Menschen bringt.

Und ich erfahre, dass die Partnerorganisationen auch Kirchen sind und kirchliche Organisationen. Die haben sich zusammengetan unter dem Namen: "ACT Alliance". ACT steht für "Action by Churches Together" – Kirchen helfen gemeinsam." Ein internationales kirchliches Netzwerk. Eines der größten Bündnisse für humanitäre Arbeit und Entwicklungshilfe. ACT ist rund um den Globus aktiv, und eben auch gemeinsam mit der Diakonie Katastrophenhilfe.

Soforthilfe vor Ort erfolgt normalerweise zwei Wochen lang. Und bei weiterer Unterstützung wird davon ausgegangen, dass etwa nach zwei Jahren der Stand wieder hergestellt ist, wie er vor der Katastrophe war. Dann zieht sich die Katastrophenhilfe wieder zurück.

Und ja, die Diakonie Katastrophenhilfe kann so effektiv arbeiten dank vieler Spenden, die transparent verwaltet werden. Das ist doch wirklich enorm, wie Christinnen und Christen rund um den Globus vernetzt sind und gemeinsam Großartiges bewirken.